

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

8 (8.1.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 8. Zweites Blatt.

Dienstag den 8. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Bekanntmachung.

Nr. 178. Die Benützung oder Nichtbenützung der Eisenbahn im Stadtgarten wird während des laufenden Winters durch Plakate an den Haltestationen (Durlacher Allee Nr. 6, Stein-Strasse Nr. 1, Amtshaus, Mühlburger Thor, Karls-Thor, Ecke der Scheffel- und Goethe-Strasse, Wilhelm-Strasse Nr. 86 und Harbt-Strasse Nr. 5) zur Kenntnis des Publikums gebracht.

Karlsruhe, den 7. Januar 1901.

Der Stadtrat.

Schneller.

Lacher.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 161, 3 Treppen.

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Conversation ♦ Correspondenz ♦ Litteratur.

Prospecte gratis und franco.

82.

Badischer Frauenverein.

Die Bekämpfung der Lungentuberkulose betreffend.

Im Anschlusse an die bereits stattgehabten Besprechungen, die sich als sehr schätzenswerth und erfolgreich erwiesen haben, wird

Donnerstag den 10. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr,

eine neuerliche Besprechung im Sitzungszimmer des Kanzleigebäudes des Vereins, Gartenstrasse 47, stattfinden.

Hierzu werden die Damen der Abteilungen und Unterabteilungen unseres Vereins, die sich bereit gefunden haben, sich an den Bestrebungen für Bekämpfung der Lungentuberkulose thätig zu betheiligen, eingeladen.

Es wird hier, wie schon seither, Gelegenheit zum Austausch der bisher gemachten Erfahrungen und zur Rathberholung gegeben sein.

Karlsruhe, den 6. Januar 1901.

Der Vorstand.

Freiwillige + Sanitätskolonne

des Karlsruher Männerhilfsvereins.

81. Ein neuer Unterrichtskurs (Anatomie, erste Hilfe bei Verwundungen im Kriege und Unglücksfällen im Frieden, Transport Verwundeter und Kranker u. s. w.) wird am Mittwoch den 23. d. M. beginnen und bis Ende Juni dauern.

Der Unterricht wird Mittwoch Abends von halb 9 bis 10 Uhr vom Kolonnenarzt Herrn Dr. Genter im Turnsaal der höheren Mädchenschule, Sofienstrasse 14, ertheilt.

In die freiwillige Sanitätskolonne kann aufgenommen werden jeder sittlich unbescholtene und zuverlässige Mann deutscher Nationalität, der hier wohnt, körperlich befähigt ist und so viel Schulbildung besitzt, daß er die gegebenen Dienstvorschriften und den Ausbildungsunterricht ohne Schwierigkeit auffassen kann.

Einzeichnungslisten liegen auf: bei Herrn Hofuhrmacher Becker, Kaiserstrasse 78, bei Herrn Hofmechaniker Krautinger, Kaiser Wilhelm-Passage 1 (B. Strasse), ferner auf den Haltestationen I Durlacher Allee 6, IV Mühlburger Thor, V Karls-Thor und VII Wilhelmstrasse 36.

Anmeldungen wollen daselbst bis spätestens 21. d. M. geschehen.

Besitzer industrieller Etablissements, die von ihren Leuten an diesem Kurse theilnehmen lassen wollen, werden hiermit gebeten, dieselben schriftlich bei dem Unterzeichneten bis zum genannten Tage anzumelden.

Die Ausbildung geschieht unentgeltlich.

Neu eingeleitet wird eine Reserveabtheilung, zu der diejenigen ausgebildeten Mannschaften versetzt werden, die in Folge ihrer bürgerlichen Verhältnisse nicht in der Lage sind, den Unterrichtsstunden regelmäßig beizuwohnen, sondern nur zu einzelnen Wiederholungsstunden kommen können. Während solche Leute früher in den Listen der Kolonne gestrichen wurden, verbleiben sie fernerhin in derselben und stehen im Kriegsfall sowie auch für den Friedensdienst zur Verfügung.

Ehemalige Mitglieder der Kolonne, die gesonnen sind, dieser Reserveabtheilung beizutreten, wollen sich gleichfalls in die aufstehenden Listen einzeichnen und am 23. Januar bei der Kolonne einfinden.

Karlsruhe, den 6. Januar 1901.

Der Kolonnenführer:

Bahn, Hauptmann a. D., Viktoriastrasse 1.

Badischer Kunstverein.

Zur Einlieferung von Kupferstichen und Radirungen für das Vereinsblatt dieses Jahres wurden als Termin der erste März 1901 festgesetzt.

Der Vorstand.

21.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

2.2. Nachverzeichnete Bauarbeiten zur Erbauung einer neuen Güterhalle auf dem Bahnhofe in Griesingen sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden:

1. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit,
2. Zimmerarbeit,
3. Glaserarbeit,
4. Schlosserarbeit,
5. Blechenerarbeit,
6. Lieferung und Anbringen von Wellblechgroßlatten,
7. Anstreicherarbeit,
8. Pfästererarbeit.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschriebe liegen auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau — Bahnhofsstrasse 9, Zimmer Nr. 11 — zur Einsicht auf. Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis Samstag den 19. Januar d. J., Vormittags 10 Uhr, bei mir einzureichen.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Karlsruhe, den 8. Januar 1901.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 8. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstrasse 29 gegen baar versteigert: 1 Pianino, nußb., 1 Kanapee mit 4 Halbfauteuils, 1 Zimmerfauteuil, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Ankleidespiegel, 1 Kugellampe, 1 Hängelampe, 1 komplettes Bett, 1 Polypdon, 2 Spieldosen, 1 Gasbeid, 1 großer Waschbafen, 5 Schmalzbüchsen, Teller, Platten, 1 Regulator, 1 Parthie Altemmappen, 2 Basen, 1 Parthie Kopfschmücker, weiße Damenkleider, Küchengeschirr etc., wozu Liebhaber einladet
S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 9. Januar 1901, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstrasse 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 108 Paar Damenschuhe, 16 Paar Kinderschuhe, 1 Büffel, 1 Schreibpult, 1 Sekretär, 1 Spiegel, 1 antike Uhr, 1 Sopha, 1 Schreibtisch, 1 Nähmaschine.
Karlsruhe, den 7. Januar 1901.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Zwangsv. Versteigerung.

Mittwoch den 9. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstrasse 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1 Kanapee, 1 Kleiderschrank, 1 Waschkommode, 3 Glaste, 8 Delgemälde, 16 Messingabnen, 12 Lampenschirmhalter, 7 Kugelbewegungen, 10 Gummiringe, 11 Gummimantelchen, 1 Closet, 1 Closetapparat, 2 Bistroterschüsseln, 2 Dugend Rohrschellen und 5 Dachfensterrahmen.
Karlsruhe, den 5. Januar 1901.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstrasse 18a, Seitenbau, 2. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

— Durlacher Allee 13 ist im 2. Stock eine herrschaftl. eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit reichl. Zugehör, Badezimmer, Balkon, Veranda und Garten auf 1. April zu vermieten. Näheres im 8. Stock.

und
ende
nisse

men
ier-
eib-

Alleinverkauf

200.
0.-
1.85.

n
und
Abends

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Fasanenstraße 15 ist der 3. Stock, bestehend aus drei Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Friedenstraße 24 ist im 2. Stock eine Balkonwohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres par terre.

* Hirschstraße 5 sind 2 Wohnungen (Parterre und 2. Stock) von je 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock Morgens von 10-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr.

* Hirschstraße 30 ist im Seitenbau eine nach dem Garten gelegene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Seitenbau, 2. Stock links.

*2.1. Jollystraße 16, gegenüber dem Archidiplas, ist die Wohnung im 1. Stock von 4 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten.

* Kaiser-Allee 5, in freier Lage, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung im 2. und 3. Stock von zusammen 8 Zimmern, Badezimmer, 2-3 Kammern, geschlossener Veranda, Keller etc. auf 1. April event. früher zu vermieten. Es kann auch Stallung für zwei Pferde dazu gegeben werden.

* Kaiser-Allee 29 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller sofort oder auf 1. April an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. Kaiserstraße 22, 4 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Mansarde, der Neuzeit entsprechend, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81/83 im Laden.

* Kaiserstraße 71, in nächster Nähe der Technischen Hochschule, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, und Mansarde besonderer Verhältnisse halber auf folgende zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im Vorderladen.

*3.1. Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung (Vorhüre), Aussicht im Garten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, an eine ruhige Familie per 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2 Treppen hoch.

*3.1. Kaiserstraße 177 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, per 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Karlstraße 30 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 größeren Zimmern, Küche, Mansarde, Bodenstube, Keller und Gartengenuß, auf 1. April zu vermieten. Nähere Auskunft im 4. Stock und einsehen von 11-1 Uhr und 3-5 Uhr.

* Karlstraße 60 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Karlstraße 85 ist im Hinterhaus der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

*3.1. Karl-Wilhelmstraße, gegenüber der Grob. Fasanerie, ist eine Treppe hoch eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 60a, parterre.

*6.2. Kriegstraße 85 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern sammt reichlichem Zugehör, sofort oder auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock oder bei Herrn Kreuzbauer, Gartenstraße 36a.

* Kurvenstraße 2, bei der Karlstraße, ist der 4. Stock von 4 freundlichen Zimmern und üblichem Zugehör auf 1. April an eine bessere Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*2.1. Kurvenstraße 21, nächst dem Sonntagplatz und der elektr. Bahn, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör (Leucht- und Kochgas) auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Kurvenstraße 23 ist eine schöne Vorderhauswohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Leopoldstraße 6 ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern, Mädchenzimmer, Speisekammer, Kochgas, 2 Kellern nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Einsehen und Näheres Leopoldstraße 3, parterre.

*3.1. Leopoldstraße 31 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Küche und Zugbör sowie Anteil an Garten und Waschküche, auf 1. April d. J. zum Preise von 600 M. zu vermieten. Einsehen von 9-12 und 3-5 Uhr.

* Luitpoldstraße sind im Querbau schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per 1. April, ebenso Werkstätten, größere u. kleinere, für sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstr. 81 im 2. Stock.

* Luitpoldstraße 69 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Hacker oder Kurvenstraße 23, 2. Stock links.

* Marienstraße 54 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Kontor Luitpoldstraße 24, parterre.

* Marienstraße 68a, gegenüber der Viebfräuenkirche, sind im 2. und 3. Stock zwei schöne Wohnungen mit Balkon, 3 Zimmern, Küche, Keller, Leucht- und Kochgas auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Marienstraße 83, bei der Viebfräuenkirche, ist eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern (Schlzimmer dabei), Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. Marienstraße 87 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Markgrafenstraße 88 (am Lid. Platz) ist eine Wohnung im Vorderhaus, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov und Küche nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Markgrafenstraße 40 im Hinterhaus sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern zu vermieten. Eine Wohnung ist sofort zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stock.

* Morgenstraße 14 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April 1901 zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Morgenstraße 27 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Morgenstraße 39 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Kochgasanrichtung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 91 im 1. Stock.

* Morgenstraße 41 ist eine schöne Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 3 Zimmern, Veranda und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

*2.2. Morgenstraße 51 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

*3.3. Rudolfstraße 20 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche (Koch- und Leuchtgas), Mansarde und reichlichem Zugehör auf 1. April und im Seitenbau, parterre, 1 Zimmer, Küche und Zugehör auf 1. März zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre, oder Karl-Wilhelmstraße 42, 2. St., Brauerei Hoepfner.

*3.1. Rudolfstraße 24 im 2. Stock sind 2 bis 3 Zimmer, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre oder auch Kaiserstraße 155 zu erfahren.

* Scheffelstraße 82 sind 2 schöne Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil am Trockenstich, sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 81, 2. Stock.

*4.1. Scheffelstraße 51 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc., mit Gasanrichtung, auf 1. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Schillerstraße 21 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansardenkammerchen, Kellerabteilung nebst Benützung der Waschküche auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Schützenstraße 67 ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine kleine Parterrewohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres parterre im Hof.

* Schützenstraße 70 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.1. Soffienstraße 43 ist der 1. oder 3. Stock, bestehend in 6-7 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Viktoriastraße 8 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 2. Stock.

*7.1. Werderplatz 34a ist im 4. Stock eine 5 Zimmerwohnung mit 2 Mansarden, 2 Kellern, Küche, welche auch in 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde geteilt werden kann, ferner im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 2 tapezierten Mansarden, Küche und Keller, beide Wohnungen mit Koch- und Leuchtgas, sowie Anteil an der Waschküche und am Trockenstich, auf 1. April zu vermieten. Einsehen von 9-5 Uhr. Näheres im Laden oder beim Eigentümer: Kaiser-Allee 81.

*2.1. Werderplatz 42 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*4.4. Westendstraße 5 ist auf 1. März oder April eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Einsehen von 10-5 Uhr. Parterre nachzufragen.

*3.1. Winterstraße 48, nächst der Ruppurrerstraße, ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst großer Mansarde und allem Zugehör (Koch- und Leuchtgasanrichtung) auf 1. April an solide Leute zu vermieten. Näheres parterre.

* Yorkstraße 5 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Bräuerei, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*3.1. Jähringerstraße 60, der Kronen-Apotheke gegenüber, ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Jähringerstraße 82 ist eine hübsche Hinterhauswohnung von 4 kleineren Zimmern, Küche nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Georg-Friedrichstraße 12 sind im 2., 3. und 4. Stock zusammen 5 Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör; daselbst eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Zugehör; Georg-Friedrichstraße 16 im 4. Stock: 3 Zimmer etc.; Georg-Friedrichstraße 11 im 5. Stock: eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern etc.; Georg-Friedrichstraße 13: eine Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör; daselbst eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern etc. etc.; Serwigstraße 4 im 4. Stock: 2 Wohnungen von je 3 Zimmern u. Zugehör; Serwigstraße 6: eine Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör; Rudolfstraße 23, Vorderhaus, 4. Stock: 3 Zimmer und Zugehör; Rudolfstraße 23, Seitenbau, parterre: 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 18 im Bureau.

Rudolfstraße 11 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Wohnung zu vermieten.

* Schützenstraße 16, in nächster Nähe der Ettlingerstraße, ist auf 1. April der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellern zu vermieten. Leucht- und Kochgas vorhanden. Preis M. 680.—. Alles Nähere bei E. Haas daselbst.

Herrschaftswohnung

auf 1. April d. J. zu vermieten: Leopoldstraße 46, 2. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Veranda, Speise- und Badezimmer nebst sonstigem reichlichem Zugehör. Zu besichtigen zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

* Schützenstraße 16, nächst der Ettlingerstr., ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Balkon, Küche, Mansarde, Keller per 1. April zu vermieten. Preis 580.—. Mar. Ed. Haas, Schützenstraße 16.

5 Zimmerwohnungen

mit Bad, Waschküche etc., in schönem Neubau, bei der Hochschule, per April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten,

Rheinstraße 14 im 4. Stock, von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Kellerabteilung und Anteil an der Waschküche.

Mühlburger Brauerei vormals Freiherrlich von Seldene'sche Brauerei.

5.1. Goethestraße 27

Ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, sowie eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.

Westliche Kaiserstraße

Ist eine schöne Wohnung von 6 geräumigen, sehr schön ausgestatteten Zimmern, Balkon nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4 im 3. Stock, von 10 bis 12 und 2 bis 4 Uhr.

Durlacher Allee 44

Ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, mit Ecker, von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts. *3.1.

Kaiser-Allee, Ede Scheffelstraße 2, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenschrank per 1. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Gas-einrichtung vorhanden. Näheres bei der Eigentümerin im 3. Stock links. 3.1.

Mansardenwohnung.

*3.1. Bähringerstraße 60 b ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 60 a, parterre.

Kaiserstraße 82,

3 Treppen hoch, am Marktplatz, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

3 Zimmerwohnung

nebst Küche und Zugehör ist Bähringerstraße 60 b auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 60 a, parterre. *3.1.

4 Zimmer-Wohnung

nebst Balkon, Badezimmer und vielem Zugehör in bestem ruhigen Hause, an ebenfalls ruhige Leute wegen Beisehung des bisherigen Mieters auf 1. März zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau. 5.1.

Wohnung mit Werkstätte.

Douglasstraße 13 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Allee nebst großer heller Werkstätte, Mansarde und Keller an ein ruhiges Geschäft auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Leucht- und Kochgas versehen. Zu erfragen Douglasstraße 13 im Lad n.

Laden zu vermieten.

Umlandstraße 16 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 18 im Bureau.

Laden zu vermieten.

*3.1. Ein Laden mit Wohnung und Zugehör, sowie eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 6 im Hinterhaus.

*3.1. Laden.

Bähringerstraße 60, der Kronen Apotheke gegenüber, ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, Nebenzimmer und Küche sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

11.1. Waldstraße 33.

Ladenlokal,

circa 50 qm, mit Nebenräumen, ist per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres bei R. Frässle, Waldstraße 33 im 2. Stock.

Laden,

ca. 100 qm, per April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

7.1. In 5.ter Lage der Stadt ist ein Laden mit Wohnung, Backstube und Zugehör, in welchem seit Jahren eine

Couditorei und Café

betrieben wurde, auf 1. April billigt zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

5.1. Ecladen

mit vollständiger Einrichtung für Kolonialwarengeschäft per sofort oder später zu vermieten. Da sich in der Nähe ein größeres Baugeschäft befindet, so ist der Bier- und Eswarenverbrauch, besonders im Sommer, ein ziemlich großer. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

Werkstätte zu vermieten.

*4.3. Luitensstraße 59 ist eine kleine Werkstätte sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

3.3. Herrenstraße 6 ist eine Werkstätte mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres bei R. Wagner.

Schöne, helle Werkstätte

von 50 bis 100 qm ebent. mehr zu vermieten. Näheres Mühlburgerstraße 20 im Bureau.

Werkstätte zu vermieten.

* Große helle Werkstätte, auch als Magazin verwendbar, sofort an ein ruhiges Geschäft zu vermieten, event. kann bis 1. April auch Hinteraus-wohnung dazu gegeben werden. Näheres Kreuzstraße 5, 1. Treppe.

Räumlichkeiten zu vermieten.

Kaiser-Allee 67

sind Räumlichkeiten, welche sich für Werkstätte, Lager oder Kontor eignen, auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23 im Ecladen oder daselbst im 1. Stock.

Winterstraße 27

ist eine große helle Werkstätte, nebst Lagerkeller auf 1. April zu vermieten. Auch ist daselbst eine schöne, sogleich beziehbare Mansardenwohnung zu vermieten.

Für Antzerei oder Milchuranfall

ist per 1. April Rintheimerstraße 160 billig zu vermieten: Stallung mit Schuppen und Scheuer, große Hofräumlichkeiten, sowie Wohnung mit 5 Zimmern, Küche und 1 Keller. Näheres Kronenstraße 33. 4.3.

Magazin,

geräumiges, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Parterre-Räume,

geräumig und trocken, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Vorderhaus, 1. Stock.

Kohlenlagerplatz

mit Hochbahn, Gleisanschluss, der Neuzeit entsprechend, Ostendviertel, zu vermieten. Näheres bei F. Frey, Steinsägewerk, Karl-Wilhelmstraße 58-64. 40.17.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Auf 1. April or. wird eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller etc. in Mitte der Stadt gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt die Expedition der Karlsruher Zeitung (Karl-Friedrichstraße 14) entgegen.

* Eine Wohnung von 5-6 Zimmern, womöglich jedes mit separaten Eingang, wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 153 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Ein Beamter sucht auf 1. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern. Offerten mit Preisangabe und Wohnungsbeschreibung nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 136 entgegen.

3.3. Gesucht wird auf 1. Juli 1901 in gutem Hause des Bahnhofstrabsteils eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör; bevorzugt wird die Göttingerstraße und deren Nähe, sowie die Nähe des Bahnhofes.

Die Zimmer brauchen nicht notwendig auf einem Stockwerk zu liegen; ein erster Stock von 3 Zimmern und ein zweiter Stock von 4 Zimmern wäre auch geeignet.

Angebieten wollen unter Nr. 71 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Wohnung gesucht

von 4-5 Zimmern mit Zugehör im Centrum der Stadt per 1. April 1901 in der Preislage von 700-800 M. Offerten unter Nr. 116 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Ein kleines Haus oder eine Villa

gleichviel welcher Lage, zum Alleinbewohnen, auf 1. April 1901 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 74 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Bahnhofstraße 26, eine Treppe hoch, ist per sofort ein gut möbliertes, gemütliches Zimmer zu vermieten.

Schützenstraße 2 ist auf sogleich ein Mansardenzimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

*2.2. Zwei bis drei schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, event. mit Pension an bessere Dame oder Herrn sofort zu vermieten: Hirschstraße 35 a im 4. Stock.

*4.2. Georg-Friedrichstraße 15, parterre, ist ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer mit Keller, außerhalb des Glasabflusses, per sofort oder auf 1. April billig zu vermieten.

* Kaiser-Allee 29 ist ein gut und schön möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Amalienstraße 34 sind 2 gut möblierte, freundliche Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) auf sogleich an einen Herrn zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch. *3.1.

3.2. Ein freundliches, gut möbliertes

Zimmer

per sofort zu vermieten: Kriegstraße 14, 2. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr möbliert, sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock, am Videllplatz. *5.4.

Kreuzstraße 29,

3 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Betten an bessere Damen zu vermieten.

Möbliertes Mansarde

mit oder ohne Pension ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 50, 1. Stock. 3.3.

Belfortstraße 7,

2 Treppen hoch, sind

2 große, elegante Zimmer

(Bohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten. *2.2.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Umlandstraße 15 im 3. Stock. *

*2.1. Zwei solide Arbeiter können sogleich bezbare Zimmer mit Kost erhalten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

Schlafstelle-Gesuch.

* Ein solides Mädchen sucht eine Schlafstelle als Mitbewohnerin, am liebsten in der Nähe der Kaiserstraße. Offerten unter Nr. 151 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Grosskapitalist

gibt: Gelder auf II. Hypotheken und kauft: Restkaufschillinge, Forderungen p. p. mit Nachlaß.

Ausführliche Gesuche sind unter Nr. 13 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *4.3.

4000 Mark
find auf 28. Januar auf gute Hypothek auszuleihen.
Offerten unter Nr. 63 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *2.2.

10000 Mark
auf gute H. Hypothek in prima Lage von
einem pünktlichen Zinszahler auszunehmen ge-
sucht. Gefällige Offerten unter Nr. 162 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein Dienstmädchen findet in kleiner Familie so-
fort Stelle. Näheres Kaiserstraße 191 im Laden.

*3.3. Ein Mädchen für Küche und Haus wird
auf sofort für einen kleinen Haushalt gesucht. Zu
melben Kriegstraße 24, 2. Stock.

*3.3. Einfaches, fleißiges Mädchen für
Zimmerarbeit auf sofort gesucht. Näheres
Leopoldstraße 38 im 1. Stock.

*2.2. Wegen Erkrankung wird für sofort ein
anständiges Mädchen gesucht, welches nähen kann
und häusliche Arbeiten verrichtet: Baldstraße 82
im 2. Stock.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich
kochen kann und sich willig allen häuslichen Ar-
beiten unterzieht, wird sofort gesucht: Bahnhof-
straße 6 im 2. Stock.

* Zu einer kleinen Familie wird sofort ein ehr-
liches, fleißiges Mädchen gesucht. Zu erfragen
Adlerstraße 27 im 3. Stock.

— Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen
Arbeiten willig unterzieht, wird bei hohem Lohn
per sofort gesucht. Frau Fräule, Baldstraße 33
im 2. Stock.

*2.1. Wegen Erkrankung des Mädchens wird
für sofort ein braves, fleißiges Mädchen gesucht,
welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten
verrichten kann: Seminarstraße 13 im 1. Stock.

Kohleneinkaufsgenossenschaft Karlsruhe
e. G. m. b. H.

Ein Vorarbeiter, welcher das Abwiegen der
Kohlen, sowie das Eintragen in die Abfuhrliste
zu besorgen und die Arbeiten auf dem Lagerplatz
zu leiten hat, findet bei angemessener Bezahlung
dauernde Stellung und hat der Eintritt spätestens
am 15. d. Mts. zu erfolgen.

Berber mit guten Zeugnissen belieben sich
schriftlich auf unserm Geschäftszimmer Blumen-
straße 27 zu melden. 2.1.

Schneider gesucht.

A. Lorentz, Herrenstraße 58.

Gesucht nach B.-Baden

für sofort und auf die Saison: Kellner (Ober-,
Zimmer- und Saal-), Köche, Hausburschen, Kell-
nerinnen, Hotels und Privatzimmermädchen, Haus-
mädchen, Köchinnen, Werkzeugbeschleiferinnen,
Büffelfräulein und einfache Mädchen durch
*10.3. Eduard Rösch, B.-Baden.

Ladnerin-Stelle.

Ein braves Fräulein, sehr gewandt im Verkauf
von Spielwaaren oder Luxuswaaren, mit guten
Zeugnissen über seine bisherige Thätigkeit in Detail-
Geschäften, findet per 1. Februar eine dauernde
Stelle bei 10.9.

F. Wilhelm Doering,
Bähringerstraße 114.

Berksäuferin

für ein feines Herrenmodengeschäft per 15. Jan.
oder 1. Febr. zu engagieren gesucht. Nur Damen
mit guten Zeugnissen werden berücksichtigt. Näheres
Kreuzstraße 30. 2.2.

Ladnerin,

eine angehende, wird per 1. Februar gesucht.
M. Seiferheld, Central-Bazar,
2.1. Kriegstraße 21.

Kleidermacherin.

* Ein Fräulein, welches das Kleidermachen er-
lernt hat, findet sofort dauernde Beschäftigung:
Baldstraße 30 im 2. Stock des Vorderhauses.

Gesucht für häusliche Arbeiten
ein Mädchen, das eventuell zu Hause schlafen kann.
2.2. Dr. Klett, Westendstraße 59.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Auf 1. Februar wird zu 2 Damen
ein braves, in den häuslichen Arbeiten er-
fahrenes, ordnungsliebendes Mädchen gesucht.
Näheres Bismarckstraße 20 im 3. Stock.

Kindermädchen-Gesuch.

2.2. Zu einem vierjährigen Kinde wird ein
französisches Kindermädchen gesucht, das gut
nähen und bügeln kann und etwas Zimmer-
arbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderlich.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

3.2. Ein reinliches, braves Mädchen, welches
sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht,
findet sofort bei einer kleinen Familie (3 Personen)
Stelle. Näheres Augustastr. 11.

Mädchen-Gesuch.

— Ein fleißiges Mädchen, das alle häusliche
Arbeiten verrichtet, sofort oder auf 15. Januar
gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 22 im 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen

findet sofort Stellung: Kaiserstraße 125, eine
Treppe hoch.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich
kochen und alle häusliche Arbeit verrichten
kann, wird sofort gegen gute Bezahlung ge-
sucht: Kaiserstraße 74, eine Treppe hoch.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen
wird für Hausarbeit gesucht: Kaiserstraße 108 im
2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches
sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet
auf 1. Februar gute Stelle. Näheres Baldstr. 59.

Tüchtiges Mädchen,

welches gut kochen kann und Hausarbeit übernimmt,
in eine kleine Familie gesucht. Sprechstunden Vor-
mittags zwischen 11 und 1 Uhr, Nachmittags zwi-
schen 4-5 Uhr. Näheres im Kontor des Tagbl.

Fräulein

für Nachmittags zu 3 schulpflichtigen Kindern per
sofort oder 1. Februar gesucht: Kaiserstraße 167,
3. Stock.



Kellnerinnen!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienst-
mädchen, Kellner, Küchen Chefs,
Hotels- und Hausdiener finden und
suchen Stellen durch das Haupt-
Blattrungsbüreau von
K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Kaufmännische Lehrstelle

auf Ostern offen. Gelegenheit zu tüchtiger Aus-
bildung geboten. Sofortige und steigende Vergütung.
Offertenbriefe unter Nr. 75 an das Kontor des
Tagblattes erbeten. 5.3.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein Lehrling für die einfacheren Kontor-
arbeiten findet zum 1. Februar in einem hie-
sigen größeren Geschäft gegen sofortige Ver-
gütung Stellung. Anerbieten unter Nr. 82
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Auf die Kanzlei eines hiesigen Rechtsanwalts
wird für sofort ein junger Mann oder ein Fräulein
mit schöner Handschrift und guter Schulbildung als

Lehrling

gesucht. Offerten unter Nr. 83 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

— Ein junger Mann mit guter Schulbildung
findet Stelle als

Lehrling

mit Vergütung von Monatsgehalt bei
Dreyfuss & Siegel,
Möbelstoffe und Teppiche, en gros u. en détail.

Kaufmanns-Lehrling gesucht

auf sofort oder längstens April unter günstigen
Bedingungen bei einem hiesigen Großhandelsware-
Anfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Fuhrknechte

können sofort eintreten.
Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
*3.2. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Hausbursche gesucht.

Ein ordentlicher, selbster Bursche findet bei leichter
Arbeit dauernde Stellung: Kaiserstraße 121.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein lediger, militärreifer Mann geachteten
Alters, bis jetzt in der Landwirtschaft thätig, sucht
für sofort anderweitige Stellung. G. f. Offerten
unter Adresse M. K., Rheinstraße 43 a, 3. Stock.
NB. Kautionsfähig bis zu 3000 M.

* Ein Zimmermädchen, welches auch im Kleider-
machen, Bügeln und sonstigen Handarbeiten gut be-
wandert ist und gute Zeugnisse hat (auch zu größeren
Kindern nicht ausgeschlossen), sucht auf 15. Januar
Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 17 a, 3. Stock.

T Ein gewandtes, sehr tüchtiges, nettes
Mädchen,
22 Jahre alt, gut eingeführt im Café-
geschäft, sucht als
Ladnerin und Servirfräulein
in eine Konditorei mit Café zum alldingigen Ein-
tritt Stelle durch K. Tröster, Placur, Kreuz-
straße 17.

Gewandter Zeichner

sucht in freien Stunden Nebenbeschäftigung aller
Art. Zu erfragen Hirschstraße 12.

Fräulein,

das einfache und doppelte Buchführung erlernt
hat, des Maschinenschreibens, der Steno-
graphie und Correspondenz, sowie der fran-
zösischen Sprache kundig, sucht auf 1. Februar
oder später anderweitige Stellung. Gefällige
Offerten unter Nr. 118 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Koch

empfiehlt sich im Auskochen für Diners, sowie
auch für Hochzeiten. Zu erfragen Kaiserstraße 111
in der Feinbäckerei W. Gartner. *2.1.

Tüchtige Büglerin

sucht für einige Tage in der Woche außer dem
Hause Beschäftigung. Zu erfragen Rudolfsstraße 16
im 4. Stock links.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig ab-
genäht bei
M. Kühner,
Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz,
im 2. Stock des Hinterhauses.
Ebenfalls sind 2 schöne, neue Steppdecken
zu verkaufen.

Vorhänge

werden gestärkt und gemangt,
das große Paar weiß 70 Pfennig,
" " " " crème 80 "
gestärkte Vorhänge zu mangen das große Paar
35 Pfennig, fertig zum Aufmachen.
Wilhelm Mayer, Schützenstraße 39.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen,
sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt
und billig besorgt. Fußböden werden auch repariert.
Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Ger-
dorf, Mechaniker, Herrenstraße 6.

Hund abhanden gekommen.

3.2. Ein junger, gelber Hund, 8 Wochen
alt, Rade, Abstammung eines deutschen Schäfer-
hundes, ist vom 2. auf 3. Januar entwendet
worden. Etwaige nähere Angaben über den
Verbleib desselben sind gegen Belohnung
Kaiserstraße 57 in der Wirtschaft zu machen,
Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein Schirm

wurde verwechselt bei Friseur Dürr, Balbstraße. Umzutauschen im Laden.

Zugelassen.

*21. Ein schottischer Schäferhund, rot mit weißem Hals, ist zugelassen. Innerhalb 3 Tagen abzuholen gegen die Einrückungsgebühr und das Futtergeld: Werberstraße 70, parterre.

Haus-Tausch.

32. Bertausche mein Haus gegen einen Baublock oder Restkaufschilling. Preis 60 Milla. Rente 6%. Offerten unter Nr. 180 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Spezerei-Geschäft.

Ein rentables Haus mit gutgehendem Spezerei-Geschäft ist unter günstigen Bedingungen bei geriner Anzahlung zu verkaufen. Näheres durch Adolf Kast, Balbstraße 29, 2. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

* Mehrere großer Reisekoffer mit Einsätzen, ein Sopha mit Sessel und ein Wirtschafstisch sind billig zu verkaufen: Gottesackerstraße 35, parterre.

*31. Ein großer, zweithüriger Schrank 28 M, polierte Schiffschiffel 28 M, Sofa 24 M, Fauteuil mit Holzbein 15 M, Stühle 150 M, Herd mit Kupferkessel und Messingstange 25 M, vollständige Betten 40 M, Kinderbettstelle 10 M, Waschkommode 20 M, Radtische 7 M, Divan 40 M, Ottomane mit Decke 45 M sind billig zu verkaufen: Steinstraße 6 im Hinterhaus.

*31. Umstandshalber sind billig zu verkaufen: ein hochfeiner Kameeltaschendivan mit einem Ovalschisch. Näheres Schützenstraße 78, 4. Stod.

* Ein beinahe neues, schönes Schreibbüro ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Balbstraße 60 im 4. Stod.

Gebroch-Anzug.

* Ein fast noch neuer, schwarzer Kammeranzug, für mittelgroßen Herrn passend, ist billig zu verkaufen: Gartenstraße 58, parterre rechts.

Nestkaufschilling

von 10 000 Mk. mit üblichem Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 141 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 22.

*22. Nestkaufschilling. Mark 8000, mit 5% verzinsbar, 1. Januar 1905 kündbar, mit 500 M Abzahlung pro Jahr, mit entsprechendem Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 117 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

*22. Ein gut erhaltenes Tafelklavier, für Anfänger oder Vereine passend, ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57 im 1. Stod.

*21. Badewannen aus Zink, Sitzbade-, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badesöfen, ganze Badeseinrichtungen, Eischränke werden ganz billig abgegeben Akademiestr. 12 bei Karl Reinhold.

Verkauf landwirtschaftl. Gebäude auf Abbruch.

32. Eine fast ganz neue Holscheune in starker Konstruktion, mit Holzriegeln gedeckt, 37 Meter lang und 13 Meter breit, sowie ein massives Stallgebäude mit Raum für 10 bis 12 Pferde und darüber liegenden Böden werden wegen Aufgabe der Oekonomie und Bergforderung der Betriebsanlagen auf Abbruch verkauft. Offerten an die Mühlburger Brauerei vormals Freiherrl. v. Seidenstedt'sche Brauerei, Karlsruhe-Mühlburg.

1000 Stück Militärmäntel und 1000 Stück weiße und farbige, gut erhaltene Militärteppiche sind einzeln zu billigem Preis abzugeben bei 32.

Hermann Hess, Militär-Effektenhandlung, Kapellenstraße 72, zunächst dem Güterbahnhof.

Wegen Wegzug zu verkaufen ein Petroleum-Heizofen von der Firma Büttner, Karlsruhe. Offerten sind unter Nr. 126 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *22.

60 Liter

frische Milch ist täglich abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *42.

Kauf-Gesuche.

* Ein gut erhaltener, der Neuzeit entsprechender Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 149 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*22. Firmenschild, 2-3 Meter lang, ca. 1 Meter hoch, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis- und Größenangabe unter Nr. 69 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf. Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Möbel, Betten und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Jähringerstr. 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Ankauf. getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16.

Wie bekannt erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei A. Reutlinger Wwe., 14 Markgrafenstraße 14.

Altes Papier, gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall taufst M. Tawliener, Balbhornstraße 35.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Schutt

kann auf unserem Lagerplatz in der Bannwald-Allee hinter den Arbeiterwohnungen gegen Vergütung von 20 Pfg. per Fuhr abgeladen werden. Den Anordnungen des dort befindlichen Posters ist Folge zu leisten.

Meess & Nees.

Brat-Gänse, junge Hahnen

empfehlen Herm. Munding, Hofl., Telephon 1042. Kaiserstraße 110.



Sämtliche Kinder-nahrungsmittel

empfehlen in stets frischer Waare Jul. Dehn Nachf., Jähringerstr. 55. Fernsprecher 201.

Dr. med. L. Uhrig,

Karlstraße 27, hat Telephonanschluß 83. Nr. 1412.

Den franz. Marken ebenbürtig, dabei wesentlich billiger.

Für Kranke

ärztlich empfohlenen Mercier-Champagner.

1/8 Fl. Carte d'argent M.	—70,
1/4 " do.	1.-,
1/2 " do.	1.65
3/4 " Carte noire	1.90,

bei Max Homburger, Hauptfillale 124a Kaiserstrasse 124a.

Die Champagnerweine von E. Mercier & Co., Epernay u. Reims, sind echtes Gewächs der Champagne und nur wegen Zoll-erparnisse in deutschen Zollge-biet auf Flaschen gefüllt.

Extrafines Früchtenbrot

stets vorrätig in verschiedenen Größen bei Julius Lieb, Conditior, Kaiserstraße 239.

Lebende Summern

eingetroffen bei H. Munding Hofl., Kaiserstraße 110. Telephon 1042.



CARL ROTH

GROSSH. HOFLIEFERANT



Giftwaizen

für Mäusevertilgung.

Boehm's Theerschweifelseife,

vorzügliches und bewährtes Fabrikat gegen alle Arten Hautunreinigkeiten (Pickel, Leberflecken, Wirtesser, Flechten zc.)

Staubverhinderndes Bodenöl

empfehlen für Geschäftsräume



CARL ROTH

GROSSH. HOFLIEFERANT

Gegen spröde und rauhe Haut:

Kaloderma,	Malattine,
Crème Simon,	Crème Iris,
Vanolin Crème,	Vanolin-Seife,
Glycerin, flüssig,	Vaselin-Seife.

Reisblumen-Puder,

weiß — rosa gelblich.

Ries,

Friedrichsplatz 4, *31. Erstes Specialgeschäft in Schwämmen, Bürsten- und Kammtwaaren, Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.

82.

Hoch die
deutsche Einigkeit!

Deutsche Einheit- Seife

ist das Produkt
gemeinsamer
deutscher Arbeit.

Hergestellt von ca. 200
deutschen
leistungsfähigen
Seifenfabriken.

Für Reinheit garantiert der
Schutzverein der deutschen
Seifenindustrie
Das Doppelstück **25 Pf.**
Überall käuflich.

Winter-Heberzieher,
Winter-Mäntel,
Loden-Joppen

im Preise

**bedeutend
ermässigt.**

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammsir.-Ecke.

Konrad Schwarz,



Installation,
Waldstrasse 89,
Telefon 1017,
empfiehlt

Gasheiz- u.
Petroleum-
Oefen

in verschiedener
Ausführung
bei billigsten
Preisen. 3.2.

184
Ball-Saison 1901.

Eine größere Parthie

weisse Ball-Corsets,

hochfeine modernste Façons, empfiehlt
zu Ausverkaufspreisen — schon
von M. 3 — an

Karoline Stein-Denninger,

Corset-Special-Geschäft,
3.1. Waldstraße 38,
gegenüber Wurstlerei Kappeler.

Stets das **Neueste** und
Praktischste in

Schürzen

empfiehlt in großer Auswahl

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 153.

**Cocosmatten,
Strohmatte,
Binsenmatten,
Korkmatten,
Ledermatten**

empfiehlt als Special-Artikel

*52

Ries, Friedrichsplatz 4,
en gros, en détail.

Besen, Bürstenwaaren, Putztücher.

Alle! Alle

Keinen wie die größten Reparaturen, auch
Stimmungen an **Pianos** jeden Systems werden
auf's Pünktlichste und Billigste ausgeführt im
Pianolager **Douglasstr. 22, J. Kunz,**
Instrumentenmacher (früher über 30 Jahre techn.
Geschäftsführer der Firma Schwelsgut).

*21. Sehr schönes

Zafelobst,

per Centner 4—5 Mark, ist stets zu kaufen bei

Ph. Banspach, Güterbestätter,
Werderstraße 70.

Figuren-Säulen,

um damit zu räumen, zu

Engrospreisen

bei

Fr. Roth,

Kaiser-Passage.

Stölzle's Patent- Closeeteinsätze,



welche von Jeder-
mann leicht ange-
bracht und ebenso ent-
fernt werden können
empfiehlt billigst 6.6.

Jos. Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,
29 Erbprinzenstraße 2

Total-Ausverkauf.

L. S. Leon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Die noch vorräthigen

2.1.

Kleiderstoffe u. Confections

werden bis **Schluss** des Ausverkaufs

Ende dieses Monats

weit unter Einkaufspreisen abgegeben.



Ph. Bader,

Amalienstrasse 59. Telefon 256.

- 5.8.
- Ja Ruhrfetttschrot,
 Ja gew. Nusskohlen,
 Ja gew. Magerwürfelkohlen (Anthracit)
 (deutsche, belgische u. englische
 Qualitätsmarken),
 Ja Braunkohlenbrikets, G.-R.,
 Ja Anthraciteiformbrikets
 (für alle Feuerungen, ca. 4% Aschen-
 gehalt),
 Ja Holzkohlen,
 Ja Ruhrdestillationskoks
 (für Centralheizungen),
 Ja präp. Gaskoks,
 Ja trockenes Tannen-Anfeuerholz
 Ja dto. dt. Schwartenholz,
 Ja dto. dt. Buchenholz.

Beste Qualitätswaare.
 Pünktlichste Bedienung.



Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebot:

5. Jan. Johann Fremmer von Harbt, Schneider
 hier, mit Rosa Trunk von Hettigen-
 beuern.

Geburten:

1. Jan. Maria Theresia, Vater Heinrich Hessel,
 Bahnarbeiter.
 2. „ Emma Elisabetha Maria, Vater Otto
 Lang, Kaufmann.
 2. „ Otto Gustav, Vater Jakob Ernst Klenf,
 Metzger und Wirth.
 2. „ Jakob Ludwig, Vater Ludwig Huber,
 Metzger.
 3. „ Luise, Vater Franz Reik, Tagelöhner.
 3. „ Frieda Margaretha, Vater Heimr. Jordan,
 Schneider.
 4. „ Mina Salomea, Vater Wilhelm Ludwig,
 Lokomotivbetzer.
 7. „ Katharina Elise, Vater Gz. Christian Adam
 Appel, Maschinist.

Todesfälle:

5. Jan. Emilie, alt 3 Monate 12 Tage, Vater
 Emil Kaiser, Versicherungs-Inspektor.
 5. „ Elisabetha Baristin, alt 58 Jahre, Wittwe
 des Schneiders Leopold Barstin.
 5. „ Augusta Fik, alt 60 Jahre, Wittwe des
 des Kanzleibieners Vitus Fik.
 6. „ Bertha Leypheimer, alt 82 Jahre, Wittwe
 des Kaufmanns Georg Leypheimer.

Fleischabschlag.
Heinrich Lang,
 Durlacher Allee,

Ecke der Degenfeldstraße,

3.1. empfiehlt

Schensfleisch	à Pfd.	64 Pf.,
Rindfleisch	„ „	54 „
Schweinefleisch	„ „	64 u. 72 „
Kalbfleisch	„ „	60 u. 64 „

52.48. **Weißer Pulver-Extract**
 mit der Glocke
 von Rud. Starcke, Melle in Hannover
 ist der Beste.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend 10 Uhr entschlief rasch und unerwartet unser
 lieber Bruder und Onkel

Herr Privatier

Bernhard Lanzer

nach kurzer Krankheit.

Karlsruhe, den 6. Januar 1901.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung: Mittwoch Vormittag 1/2 12 Uhr.

Trauerhaus: Augartenstraße 71, 2. Stock.

Statt besonderer Anzeige.

Berwandten und Freunden die Mittheilung, daß unsere liebe
 Tante und Großtante

Caroline von Poetz

gestern nach zweitägiger Krankheit im 96. Lebensjahre sanft ent-
 schlafen ist.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Mina von Poetz.

Karlsruhe, den 7. Januar 1901.

Die Beerdigung findet Mittwoch Vormittag um 11 Uhr statt

Abtheilung für Kinder-Confection.

Wegen vorgerückter Jahreszeit:

Verkauf der noch vorrätigen Kinderkleider, Kindermäntel, Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Mützen u. s. w.

mit **Extra-Rabatt.**

S. Model.

Schwarzenholz,

kurz gefägt, garantiert trocken, ist das billigste

Anfeuerholz,

52.

per Ctr. Mark 1.40 frei vor's Haus, empfiehlt

Sofortige Lieferung in jedem **E. Morath, Telefon Nr. 1396.**

Quantum.

Morgenstraße 8.

Museums-Gesellschaft.

Am Donnerstag den 10. Januar findet ein außerordentliches
Concert

im großem Saal statt. Fräulein **Franceschina Prevosti** hat ihre Mitwirkung zugesagt. Der orchestrale Theil wird vom Streich-Orchester der Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments (Musikdirektor Boettge) übernommen. Die Klavierbegleitung durch Herrn Direktor Cornelius Rübner.

Nummerirter Sitzplatz 2 Mark, Saal 1 Mark, Gallerie 1 Mark. Ein- führen gestattet.

Der Billet-Vorverkauf findet am **Montag** und **Dienstag** von 10 bis 1 und 2 bis 4 Uhr im Museum statt (Mitterstraße, parterre, erste Thüre links).

Programm: 1. Overture „les noces de Jeanette“, Massé. 2. Arie aus „Barbier von Sevilla“, Rossini. 3. Norwegische Rhapsodie, Swendsen. 4. Arie aus „la perle de Brésil“, Felicien David. 5. Kosmarinskaja, Fantasia, Glinka. 6. a. Giordanello, Lied, Giordani. b. Ave Maria, Toschi.

Heirat.

Neuwahl zum Neuen Jahr colossal.

Senden Sie nur Adresse, sofort erhalten Sie 600 reiche, reelle Partien, auch Bilder zur Auswahl, **Reform, Berlin 14.** 185.

Fremde

übernachteten vom 5. bis 6. Januar.

Alte Post. Fil. Knoll, Ladnerin von Dudweiler. Frau Wagner, Priv. m. Sohn v. Landau. Goldmann, Reif. v. Offenburg. Buch, Kfm. v. Dettelberg.

Bayerischer Hof. Jakobasche, Photograph, und Matiff, Konditor v. Mannheim.

Bratwurstküche. Schäfer, Kfm. v. Straßburg. Hübscher, Ing. v. Berlin. Walbel, Port. v. Schweitz. n. alt. Strel, Kfm. v. Landau. Stromaler, Soldat von Metz. Ligner, Blümann und Weisberger, Kürschner, Numer und Plebschell, Schneider, Abraham und Gelber, Kauf. von Paris. Kösch, Bauunternehmer von Brüglingen.

Darmstädter Hof. Schäffer, Kfm. v. Grünstadt.

Drei Könige. Braun, Kfm. v. Mannheim. Küllmayer, Kfm. von Birnasens. Möhre, Landwirt v. Saulgau. Conrad, Uebersetzer v. Degerloch.

Eber. Wenger, Fabr., und Hofer, Kfm. von Thapagen. Seumer, Arzth. v. Basel. Peter, Kfm. v. Gerning. Sänfens, Kfm. v. Brüssel.

Europäischer Hof. Strauß, Kfm. von Worms. Isoc, Kfm. v. Mainz.

Friedrichshof. Birle und Stapf, Kfm. v. München. Schable, Kfm. v. Freiburg. Schaub, Kfm. v. Röhren. Rowid, Kfm. m. Frau v. Wien. Müller, Kfm. von Hiltbronn. Peitz, Kfm. v. Straßburg. Sommerfeld,

Kfm. v. Basel. Coppe, Kfm. von Baldkirch. Bauer, Lehrer v. B. Baden. Bloch, Kfm. v. Salzburg. Hagenbruch, Kfm. v. Konstanz. Fr. Lothe, Modistin von Zweibrücken. Kütt, Kfm. v. Hülsmansfeld. Bull, Soldat v. Weisach.

Geist. Fischer, Kfm. v. Mainz. Scheuerflug und Haug, Kfm. v. Heilbronn. Klein, Kfm., und Lüttgens, Direktor v. Düsseldorf. Lacher, Kfm., und Grünwald, Oberinspektor v. Mannheim. Schneider, Kfm. von Neckarelz. Spreter u. Meißer, Kfm. v. Lahr. Bücheler, Kfm. v. Ulm. Gumbrecht, Kfm. v. Straßburg. Deube, Kfm. v. Freiburg. Baummeister, Kfm. von Stuttgart. Niem, Kfm. v. Birnasens. Gundelinger, Kfm. von Stuttgart. Schüb, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Adler. Pfeifer, Kapellmeister v. Freiburg. Köbel, Kfm. v. Straßburg. Schenk, Maler v. Paris. Meißner, Ing. v. Dornberg.

Goldene Traube. Dr. Mayer, Beamter v. München. Fr. Watter, Priv. v. Wechingen. Degen, Oberhoffner v. Konstanz. Wapler, Bädermeister v. Gumpelringen.

Grüner Hof. Lorz, Kfm. v. Schweinfurt. Frau Oberkassaberg v. Metz. Schloßer, Kfm. v. Ebersfeld. Dr. Strogile v. Eitenheim. Anderer, Student von München. Leonous, Stud. v. Retrom.

Hotel Germania. Wollain, Fabrikant m. Frau. Merzbach, Regierungsbaumstr., u. Sims, Fabrikbes. m. Frau v. Mülhausen. Joffeaur, Fabrikant v. Offenbach. Bepelt, Kfm. v. Berlin. Bei der Bede, Kfm. v. Frankfurt. Pfeiffer, Kaufm. v. Erbach. Grauer, Kaufm. v. Brüssel. Weller, Kfm. v. Saarbrücken.

Hotel Grösse. Herzog v. D'Oronde m. Dienersch., u. Graf v. D'Oronde m. Dienersch. v. Stockholm. Gre. v. Savigny m. Bed. v. Schloß Trapes v. Dinan. Freifrau v. Nischele m. Tochter v. Berlin. Bauer, Fabr., u. von Hinkeldey Hauptmann m. Frau v. Köln. Kröngold,

R. Herr, Reichenbach, Fischer, Schleisinger, Gersting, Rosk u. Ubert, Kauf. v. Frankfurt. Champaglio, Priv., u. Bilsais, Kfm. v. Paris. Köp, Tappert, Koenig, Lewin, Landau, Hufmann u. Spanger, Kauf. v. Berlin. Thalheimer u. Starb, Kfm., u. Kamer, Ing. v. München. Landré, Kfm. v. Mainz. Nühberger, Kfm. v. Speyer. Dr. Vail, Arzt v. Rheinfelden. Rosenthal, Kaufm. v. G. Esfeld. Johner, Geadir., u. Stöcklin, Industrieller von Colmar. Weinberg, Kfm. v. Giesfeld. Kottstein, Kfm. v. Erfurt. Koppaport, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Reich. Greninger, Kfm. v. Worms. Dr. Keppele, Chemiker v. Darmstadt. Speier, Kaufm. von Bruchsal. Fr. Rucka, Priv. v. Stuttgart. Joffein, Kfm. v. Seckelau.

Hotel Luz. Wirth, Goetters u. Salomon, Kauf. v. Frankfurt. Dr. Port. Privatdozent, u. Ghilich, Kfm. v. München. Schest, Lechniker v. Cannstatt. Well, Kfm. v. A. Schaffenburg. Kler, Insp. von Ueberlingen. Reif, Bachmann u. Oberndörfer, Kfm. v. Mannheim. Krämer, Kaufm. v. Worms. Werner, Ing., u. Herzog u. Bach, Kfm. v. Stuttgart. Bender, Kfm. v. Gernersheim. Koch, Kfm. v. Heilbronn. Birkensted, Ing. v. Bück. Brandenburg, Ing. a. Mexico.

Hotel Monopol. Schmidt, Kaufm. m. Frau von Mainz. Beckmann, Kfm. v. Rürnberg. Ewenthal, Kfm. v. Frankfurt. Simon, Kaufm. v. Wiesbaden. Wagner, Sekretär v. Mannheim. Wegemann v. Köln.

Hotel National. Kleinrück, Kaufm. v. Dresden. Großendörner, Kfm. v. Maximiliansau. Kaufmann u. Bühler, Kauf. v. Frankfurt. Graf, Kfm. v. Münster. Müller, Wirth u. Rayer, Kauf. v. Freiburg. Rothfuß, Kfm. v. Stuttgart. Beckmann, Dr. med. v. Berlin. Koch, Kfm. v. Maximiliansau.

Hotel Lannhäuser. Mann, Arzt von Landau. Berger, Kfm. v. Offenburg. Brann, Arzt v. Rastatt. Singer, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. Loos, Leutn., u. Koch, Kfm. v. Berlin. Dr. Alexander, Arzt v. Lüdingen. Waldmann, Apotheker v. Osnabrück. Vogten, Kaufm. v. Göttingen. Rayer, Kfm. v. Kaiserslautern. Leuger, Geiß u. Wirth, Kauf. v. Stuttgart. Feder u. Hirt, Kauf. v. Rachen. Korbel, Kfm. v. Weisbaden. Lotes, Kfm. v. Mexane. Bernhardt, Kfm. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. München. Sachs, Fabr. v. Mannheim. Zehlinger, Ing. v. Hannover. Sternfels, Kfm. v. Frankfurt. Werner, Kfm. v. Hamburg. Rayer, Kfm. v. Hannover. Peter, Kaufm. v. Budapest. Goldschmid, Bandwir. v. Frankfurt. Schirolauer, Kaufm. v. Brüssel.

König von Preußen. Gramer, Küfer m. Frau v. Oberweiler.

König von Württemberg. Eisenauer, Kfm. v. Mülhader. Gludberger, Handelsm. m. Frau von Straßburg. Hörle, Zimmermädchen v. Neuenstein.

Rußbaum. Scheffler, Lithograph v. Lahr. Gismann, Soldat v. Rastatt. Dintermann, Keller v. Pforzheim.

Park-Hotel. Schoder, Kaufm. v. Bück. Wed. General-Agent v. Frankfurt. Seifarth, Ing. v. Weidlich. Nathan, Kfm. v. Hamburg. Kraemer, Kfm. v. Mainz. Rater, Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Otto u. Fr. C. Schulze, Priv. v. Genf. Kreiser, Kfm. v. Ulm.

Prinz Max. Rabi, Kfm. von Berlin. Preffer, Kfm. v. Stuttgart.

Reichspost. Beder, Krankenpfleger v. Bilingen. Della Regia v. Udine.

Roths Haus. Bederte, Kfm. v. Oberlahnstein. Hildebrandt, Opernsänger von Bück. van Gorkow, Opernsänger v. Bremen. Bies, Medizinalrath m. Fam. v. Bruchsal. Dr. Emming, Med.-Rath m. Sohn von Weimar. Oberle, Kfm. v. Eberbach.

Schwarzer Adler. Quänsing, Kfm. v. Düsseldorf. Pöler, Kfm. von Danzig. Walter, Kfm. von Nieberhochstadt.

Waldhorn. Wolf, Grazer v. Pforzheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.